



SEIT 1996 · MANNHEIM

BDC Handbuch

Ihr Wegweiser zur Mitgliedschaft im

Bundesverband Deutscher
Consultants
e.V.

Inhalt

- 1 Willkommen beim BDC
 - 2 Der BDC auf einen Blick
 - 3 Unsere Qualitäts- und Ethikleitlinien
 - 4 Warum Mitglied werden?
 - 5 Mitgliedschaftsarten im Überblick
 - 6 Der Weg zur Mitgliedschaft
 - 7 Kontakt & nächste Schritte
-

1 Willkommen beim BDC

Schön, dass Sie sich für den Bundesverband Deutscher Consultants e.V. interessieren. Dieses Handbuch gibt Ihnen einen kompakten Überblick: wer wir sind, wofür wir stehen, und wie der Weg in die Mitgliedschaft konkret aussieht.

Der BDC richtet sich an unabhängige Consultants und Beratungshäuser, die sich klaren Qualitäts- und Ethikstandards verpflichten und aktiv an einer seriösen Beratungskultur in Deutschland mitwirken möchten. Wir sind kein Verband, der mit Größe wirbt – sondern einer, der mit Substanz überzeugt.

2 Der BDC auf einen Blick

Der BDC – Bundesverband Deutscher Consultants e.V. wurde 1996 gegründet und hat seinen Sitz in Mannheim. Er versteht sich als Interessenvertretung unabhängiger Consultants und Beratungsunternehmen, die sich zu fairem Wettbewerb, Diskretion und nachweisbarer fachlicher Qualifikation bekennen. Der Verband befindet sich aktuell in einer aktiven Wachstumsphase: Bestehende Strukturen werden weiterentwickelt, neue Mitglieder gezielt aufgenommen. Wer heute Mitglied wird, gestaltet den BDC von einer frühen, prägenden Position aus mit.

Gründung	1996
Sitz	Mannheim
Rechtsform	Eingetragener Verein (e.V.)
Zielgruppe	Einzelberater/-innen und unabhängige Beratungsunternehmen
Selbstverständnis	Qualitäts- und ethikorientiert, unabhängig, wachsend

3 Unsere Qualitäts- und Ethikleitlinien

Jedes BDC-Mitglied verpflichtet sich verbindlich zu unseren Qualitäts- und Ethikleitlinien – vom ersten Tag der Mitgliedschaft an. Sie bilden das Fundament für seriöses Consulting und sind zugleich unser Qualitätsversprechen gegenüber Klientinnen und Klienten.

10 Ethikleitlinien (Auszug)

- | Fair Play – fairer Wettbewerb um Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter
- | Voller Einsatz für den Vorteil der Kunden
- | Eindeutige, anpassbare Verträge
- | Neutrale Wahl von Partnern nach Preis-Leistungs-Verhältnis
- | Diskretion – strengste Vertraulichkeit gegenüber Kunden

- | Kundenvorteile – Aktivität nur bei erwartbarem Nutzen
- | Ehrliche Werbung mit belegbarer Qualifikation
- | Bewiesenes Wissen und Erfahrung
- | Keine Dumpingpreise – keine unentgeltlichen Probeleistungen
- | Gerechte Tarife für Kunden und Partner

6 Qualitätskriterien (Auszug)

- | Qualifikation – geprüftes Aufnahmeverfahren mit Lebenslauf und Nachweisen
- | Geeignete Ausrüstung an Wissen und Technik
- | Beste Konditionen im ausschließlichen Interesse der Kunden
- | Kostentransparenz – verbindliche, vollständige Preisangaben
- | Bezahlung nur bei Erfolg
- | Verpflichtung zur kontinuierlichen Weiterbildung

Die vollständigen Leitlinien mit allen Details finden Sie im separaten Dokument „Qualitäts- und Ethikleitlinien“ auf unserer Website.

4 Warum Mitglied werden?

Die Mitgliedschaft im BDC ist kein Statussymbol, sondern ein Arbeitswerkzeug: Sie schafft Vertrauen bei Kunden, macht Ihre fachliche Qualifikation sichtbar und gibt Ihnen eine aktive Stimme beim Aufbau eines Verbands mit klarem Anspruch.

Eine Position, keine Nummer

Der BDC schreibt sein nächstes Kapitel gerade neu. Wer jetzt eintritt, ist nicht Mitglied Nummer Soundso in einer fertigen Struktur, sondern Teil der Generation, die Standards, Ausrichtung und Auftreten des Verbands aktiv mitbestimmt.

Glaubwürdigkeitssignal

Die Mitgliedschaft zeigt Kunden, dass Sie sich verbindlichen Qualitäts- und Ethikstandards unterwerfen – ein nachprüfbares Signal statt bloßer Eigenwerbung.

Substanz statt Größe

Der BDC tritt nicht als Marktführer auf, sondern mit klarem Anspruch: Qualität und Ethik vor Mitgliederzahl. Das schafft Profil statt Beliebigkeit.

Sichtbarkeit

Firmenmitglieder dürfen ihre BDC-Mitgliedschaft im Rahmen ihrer eigenen Außendarstellung hervorheben.

Klarer Rahmen statt Bürokratie

Transparente Aufnahmekriterien, eine überschaubare Beitragsordnung und ein unkompliziertes Aufnahmeverfahren.

5 Mitgliedschaftsarten im Überblick

Der BDC unterscheidet zwischen persönlicher Mitgliedschaft und Firmen-Mitgliedschaft sowie zwischen ordentlichem und förderndem Status:

Art	Beschreibung
Ordentliche Mitgliedschaft	Unterstützt die Verbandsaufgaben, erhält den Mitgliederrundbrief; ohne aktive Mitwirkung an der Verbandsarbeit und ohne Stimmrecht.
Fördernde Mitgliedschaft	Aktive Mitwirkung an der Verbandsarbeit.
Persönliche Mitgliedschaft	Für Einzelpersonen, die als Consultant tätig sind.
Firmen-Mitgliedschaft	Für Beratungsunternehmen; berechtigt zusätzlich zur Hervorhebung

der Mitgliedschaft in der eigenen Werbung.

Der Jahresbeitrag ist nach Mitgliedschaftsart und Status gestaffelt und wird vom Vorstand festgelegt. Eine Aufnahmegebühr fällt derzeit nicht an. Die aktuellen Beitragssätze erfragen Sie bei der Geschäftsstelle. Details regelt unsere Beitragsordnung, die Sie auf unserer Website in voller Länge finden.

6 Der Weg zur Mitgliedschaft

Das Aufnahmeverfahren ist bewusst klar und überschaubar gehalten:

1. Unterlagen zusammenstellen

Aufnahmeantragsformular, tabellarischer Lebenslauf, Handelsregisterauszug bzw. Gewerbeanmeldung sowie Nachweise der Berufserfahrung.

2. Antrag einreichen

Das vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antragsformular gehen bei der Geschäftsstelle ein.

3. Prüfung durch den Verband

Der BDC prüft die Angaben auf Plausibilität und gleicht sie mit den Qualitätskriterien ab.

4. Aufnahme

Nach positiver Prüfung erhalten Sie die Mitteilung über die Verbandsaufnahme – ab diesem Zeitpunkt gelten die Leitlinien und der Mitgliedsstatus.

Das vollständige Antragsformular sowie die Beitragsordnung stehen als separate Dokumente zum Download bereit.

7 Kontakt & nächste Schritte

Haben Sie Fragen zur Mitgliedschaft oder möchten direkt den Aufnahmeantrag anfordern?

Adresse	Emil-Heckel-Str. 16, 68163 Mannheim
Telefon	0621 / 833 23 370
E-Mail	info@bdc.bundesverband.com
Web	bdc.bundesverband.com